



P r e s s e i n f o r m a t i o n

Lkw-Fahrverbote an den Grenzübergängen Klingenbach, Deutschkreutz und Bonisdorf temporär aufgehoben

Maßnahme zur Entlastung des Grenzübergangs Nickelsdorf

Das seit Herbst 2019 gültige Lkw-Fahrverbot an den Grenzübergängen Klingenbach (Bezirk Eisenstadt), Deutschkreutz (Bezirk Oberpullendorf) und Bonisdorf (Bezirk Jennersdorf) wird temporär ausgesetzt. Diese Maßnahme ist notwendig um die Situation am extrem belasteten Grenzübergang Nickelsdorf zu entschärfen. Der Grenzübergang Nickelsdorf ist seit der Schließung durch Ungarn extrem belastet. Um den Lkw-Transitverkehr durch Österreich einzudämmen, werden ab Mittwoch die Grenzübergänge zu Deutschland - samt Gesundheitschecks - kontrolliert.

Die Polizei wird sicherstellen, dass es in den betroffenen burgenländischen Gemeinden zu keinen Staus kommt. Konkret sollen die Kraftfahrzeuge bei Staugefahr bereits vor den Ortschaften gestoppt und nur dosiert durchgelassen werden.

„Wir wissen, dass diese Maßnahme eine Belastung für die Bevölkerung der betroffenen Grenzgemeinden bedeutet. Nun geht es aber darum, die schwierige Situation am Grenzübergang Nickelsdorf gemeinsam zu bewältigen“, bitten Landeshauptmann-Stellvertreterin Astrid Eisenkopf und Landesrat Heinrich Dörner um Verständnis. Die temporäre Aufhebung solle so kurz wie möglich gelten und das Fahrverbot werde sofort wieder in Kraft treten, sobald sich die derzeit schwierige Verkehrslage beruhigt habe.

Wolfgang Sziderics, 18. März 2020

Landesmedienservice Burgenland

7000 Eisenstadt, Landhaus, Europaplatz 1

Tel: 02682/600-2094

Fax: 02682/600-2278

post.oa-presse@bgl.d.gv.at

www.burgenland.at